

## Vielfalt am vBG – Eindrücke aus einem erlebnisreichen Frühsommer

### Tag der Artenvielfalt

Die Kitas aus Ingersleben, Wandersleben, Gamstädt, Grabsleben und Apfelstädt sowie die Grundschulklassen aus Wandersleben und Neudietendorf besuchten uns zu einem spannenden Ausflug zur Apfelstädt und in den Krügerpark. Begleitet und angeleitet wurden alle Besucher von Forschergruppen der Klassen 9a und 9b sowie dem Grund- und Leistungskurs Biologie der 11. Klasse.

Mit Becherlupen und Bestimmungsbüchern ausgestattet, machten sich die Kinder auf den Weg. Unterstützt von Experten des vBG erfuhren die Interessierten, welche Pflanzen entlang des Ufers wachsen und wie verschiedene Tiere an ihre Umgebung angepasst sind. Besonders faszinierend waren die winzigen Insekten, die wir im Wasser entdeckten: Unzählige Bachflohkrebse, Egel und Libellenlarven wurden beobachtet und bestimmt. Ein besonderes Highlight war der Wasserskorpion (*Nepa cinerea*), eine Wasserwanze, die bei allen Anwesenden großen Eindruck hinterließ.

Der Tag war voller Überraschungen und zeigte uns eindrucksvoll, wie spannend die Natur direkt vor unserer Haustür sein kann. Es war eine wertvolle Erfahrung, die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt mit eigenen Augen zu entdecken und zu verstehen, warum es so wichtig ist, sie zu schützen.



Foto: Grundkurs 11, Leistungskurs 11, GS Neudietendorf, Kita Gamstädt

### Thüringer Freiwilligentag

Am 05. Juni 2025 fand der Schülerfreiwilligentag in ganz Thüringen statt. In Erfurt nahmen unsere Klassen 7a, 7b und 7c aktiv teil. Die Veranstaltung begann mit einer feierlichen Begrüßung durch den Oberbürgermeister am Zoo Erfurt, der die Schülerinnen und Schüler für ihr ehrenamtliches Engagement lobte.

Im Anschluss machten sich die Teilnehmenden an die verschiedenen Aufgaben im Zoo. Sie halfen bei der Pflege der Gehege, sammelten Müll, zupften Laubblätter als Futter für die Tiere und entfernten Unkraut. Trotz der körperlichen Anstrengung waren alle mit großem Eifer und Engagement bei der Sache.

Das Fazit des Tages fiel durchweg positiv aus: Die Schülerinnen und Schüler konnten einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Pflege der Zooanlage leisten. Gleichzeitig hatten sie die Gelegenheit, Verantwortung zu übernehmen und wertvolle Erfahrungen in der Teamarbeit zu sammeln. Insgesamt war der Schülerfreiwilligentag ein voller Erfolg für alle Beteiligten.



Foto: Begrüßung durch den Oberbürgermeister

### Erfolgreiche Nachwuchsplanung bei den Türkisblauen Riesenstabschrecken

Während der wöchentlichen Großreinigung aller Terrarien machten die engagierten Vivaristen eine spannende Entdeckung: ein bräunliches Gebilde, das Fragen aufwarf. „Wie sieht eigentlich ein Ei einer Riesenstabschrecke aus?“ war die zentrale Überlegung.

Die Erfahrung aus der Adoption unserer ersten Türkisblauen Riesenstabschrecken (*Archioptera manga*) ließ schnell vermuten, dass Nachwuchs bevorsteht. Das große Zählen begann, und mit jedem gefundenen Ei berechneten die Stabschreckenfans die Wahrscheinlichkeit, erneut adulte Tiere heranzuziehen. Das Gelege der drei ausgewachsenen Weibchen umfasst beeindruckende **160 Eier** – ein klares Zeichen für die bemerkenswerte Pflegeleistung unserer fleißigen Schüler\*innen.

Möglich wird dies durch **Parthenogenese**, auch bekannt als Jungfernzeugung. Diese besondere Form der Fortpflanzung erlaubt es, dass sich Nachkommen aus unbefruchteten Eizellen entwickeln – ganz ohne Beteiligung eines Männchens.

Ein weiterer großartiger Erfolg unserer LIG-Mitglieder, der hoffentlich schon bald mit dem Schlüpfen winziger Nymphen belohnt wird.



Foto links: 3 adulte Stabschrecken; oben: 3 stolze Vivarien; unten: Gelege